



Projekt Freizeitevaluation

Newsletter vom 27.04.2010

Link zum Newsletter im pdf-Format:

<http://www.freizeitenevaluation.de/downloads/100427newsletter.pdf>

1) www.camp-evaluation.de: Internet-Auftritt nun auch auf Englisch

Aufgrund vermehrter Anfragen aus dem Ausland wird die Webseite www.freizeitenevaluation.de ab sofort zweisprachig Deutsch-Englisch zur Verfügung stehen. Mit einem Klick auf die Flaggen links oben lässt sich die Sprache umschalten. Der direkte Link auf die englische Seite lautet:

<http://www.camp-evaluation.de>

2) Evaluation von Kinderfreizeiten – Einladung zur Beteiligung

Im Sommer 2010 wird das Verfahren der Freizeitevaluation im Rahmen einer bundesweiten Grundlagenstudie für Kinderfreizeiten und Kinderstadtranderholungen weiterentwickelt. Für dieses Evaluationsprojekt laden wir Veranstalter von Freizeiten und Stadtranderholungen für 8-bis 12-Jährige ein sich zu beteiligen. Ihr Vorteil: Für die beteiligten Freizeiten bieten wir vollen Service vom Druck der Fragebögen bis zur Datenerfassung und -auswertung.

Nähere Informationen finden Sie unter <http://www.kinderfreizeitenevaluation.de> – oder Sie melden sich unter <http://www.jugend.rlp.de/3420.html> direkt zur Beteiligung an.

3) Evaluation für GUT DRAUF – Jugendfreizeiten im Sommer 2010

Das System der Freizeitevaluation hat seit seiner Entwicklung zum bundesweiten Standardverfahren das Feld der GUT DRAUF-Jugendreisen mit im Blick gehabt. Bei der Grundlagenstudie im Jahr 2005 war eine kleine Zahl von ihnen beteiligt und die Ergebnisse deuteten klar auf positive Wirkungen der GUT DRAUF-Konzeption hin. Im Auftrag des Europäischen Instituts für Sozialforschung (EINS Berlin) wird es im Sommer 2010 nun eine größere Vergleichsstudie von GUT DRAUF-Reisen für Jugendliche (ab ca. 13 Jahren) und anderen geben.

Interessenten können sich mit Heike Peters unter service@freizeitenevaluation.de in Verbindung setzen.

4) Rückblick Serviceangebote 2009

Über die im Jahr 2009 durchgeführten Serviceangebote berichten Kerstin Giebel und Heike Peters: Im Rahmen der TiB-Trainingsseminare für Kinder- und Jugendreisen und Internationale Begegnungen, einem Kooperationsprojekt von IJAB e.V. und transfer e.V., wurde in 2009 ein neues Beratungsformat – Evaluations-Coaching – erprobt. In 2009 konnten bereits fünf Träger der o.g. Arbeitsfelder von diesen Angeboten profitieren. Weitere werden in 2010 folgen (siehe nächste Meldung). Grundanliegen ist es, die jeweiligen Träger dahingehend zu beraten, dass sie

- a) ihren konkreten Bedarf definieren und diesbezüglich passgenau gecoacht werden
- b) die Qualität der Arbeit durch geeignete Evaluationsinstrumente (Freizeitevaluation mit GrafStat, andere Evaluationsmethoden) oder QM-Modelle sichtbar machen
- c) die Implementierung der Evaluationsinstrumente in die alltägliche Arbeit vorantreiben, was nicht selten mit Aspekten der Personal- und Organisationsentwicklung des Trägers, der Vergegenwärtigung mit dem Selbstverständnis bzw. Leitbilds des Trägers u.a. einhergeht.

Begleitet werden die Institutionen durch ExpertInnen im Bereich der Evaluation, welche sich im Rahmen des Kreuzbacher Beirats regelmäßig austauschen. Ende 2010 wird eine Handreichung erarbeitet, die als Leitfaden zur Beratung weiterer Träger genutzt werden kann.

5) Serviceangebote 2010: Bis 20. Mai anmelden!

Auch im Jahr 2010 können wir dank der Unterstützung durch den Kinder- und Jugendplan des Bundes (KJP) Unterstützung bei der Anwendung der Freizeitevaluation / Evaluation Internationaler Jugendbegegnungen anbieten. Dazu gehören individuelles Evaluations-Coaching mit Vor-Ort-Schulungen, Dateneingabe durch geschultes Personal oder die Erstellung eines übergreifenden Auswertungsberichts. Rückmeldungen dazu werden bis 20.05.2010 entgegen genommen. Weitere Infos (inkl. Angaben über die finanzielle Eigenbeteiligung) finden sich im Informationsblatt samt Rückmeldeformular: <http://www.freizeitenevaluation.de/downloads/2010serviceangebote.doc>

6) Anmeldungen möglich: Evaluationstrainings im Jahr 2010

Für **17.-21. Mai 2010** ist in Berlin ein Trainingsseminar zur Evaluation Internationaler Jugendbegegnungen geplant. Judith Dubiski und Heike Peters stehen als Evaluationsexpertinnen zur Verfügung. Weitere Informationen auf Deutsch und Französische unter http://www.freizeitenevaluation.de/downloads/100517_evaluation.pdf
Rückfragen an Sandrine Debrosse-Lucht: debrosse@dfjw.org (DFJW).

Von **25.-26.11.2010** (auch als Tagesveranstaltung nur für den 26.11. belegbar) wird in Bad Dürkheim eine Interpretationswerkstatt angeboten. Wer mit den Instrumenten der Freizeitenevaluation oder der Evaluation Internationaler Jugendbegegnungen arbeitet, kann seine Daten mitbringen und gemeinsam mit anderen Interpretationen diskutieren. Zudem werden Tipps und Hinweise zu Grafiken, Auswertungen und zum Qualitätsmanagement insgesamt weitergegeben. Referenten: Kerstin Giebel (IJAB), Michael Borger (Evang. Jugend der Pfalz), Heike Peters (Projekt Freizeitenevaluation). Weitere Informationen unter http://www.freizeitenevaluation.de/downloads/101125_interpretationswerkstatt.pdf

7) Personalia

- Projektmitarbeiterin Judith Dubiski wurde im Herbst 2009 für ihre Masterarbeit „Institutionelle Diskriminierung in der internationalen Jugendarbeit“ mit dem Joseph Schmitt Preis ausgezeichnet. Eine Kurzfassung der Arbeit ist im neu erschienenen „Forum Jugendarbeit international 2008-2010“ abgedruckt: <http://www.ijab.de/wai1/showcontent.asp?ThemaID=1363>
- Projektmitarbeiterin Heike Peters wird im Jahr 2010 für das Projekt Evaluation von Kinderfreizeiten eine befristete Festanstellung für die Freizeitenevaluation übernehmen.

Links zu den Kooperationspartnern

Deutsch-französisches Jugendwerk: <http://www.dfjw.org>

Deutsch-Polnisches Jugendwerk: <http://www.dpiw.org>

IJAB – Fachstelle für internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V.: <http://www.ijab.de>

transfer e.V.: <http://www.transfer-ev.de>

Forscher-Praktiker-Dialog Internationale Jugendarbeit: <http://www.forscher-praktiker-dialog.de>

Newsletter-Verwaltung

Newsletter-Archiv: <http://www.freizeitenevaluation.de/Downloads>

Newsletter-Anmeldung: <http://www.freizeitenevaluation.de/Newsletter-Anmeldung>

Newsletter-Abmeldung: Ein individueller Link zur Abmeldung ist am Ende jedes Newsletters enthalten.

Kontakt: Wolfgang Ilg, Projektleitung Freizeitenevaluation, info@freizeitenevaluation.de